



PRESEMITTEILUNG

Hodeg gewinnt in Bonn Auftakt der Deutschland Tour

Bonn –23. August 2018. Álvaro José Hodeg (Quick-Step Floors) hat den Auftakt der Deutschland Tour für sich entschieden. Der Sprinter setzte sich nach 157 Kilometern und Start in Koblenz im Massensprint auf der Adenauerallee in Bonn in einer knappen Entscheidung vor dem Deutschen Meister Pascal Ackermann (Bora-hansgrohe) und Nicolo Bonifazio (Bahrain-Merida) durch. Damit übernahm der Kolumbianer gleichzeitig das erste Rote Trikot des Führenden der neuaufgelegten Deutschland Tour.

„Das Team hat mir heute die Chance gegeben. Ich freue mich sehr über den Sieg, weil hier und heute die besten Sprinter wie Greipel oder Kittel am Start waren. Für mich ist es ein gutes Zeichen, dass ich sie schlagen kann. Der Sieg vor diesem Publikum ist wirklich großartig. Es war sehr knapp, Ackermann ist ebenfalls in einer guten Form. Er hat immerhin zuletzt zwei Etappen der Polen-Rundfahrt gewonnen. Der Sieg vor diesem Publikum ist wirklich großartig“, sagte der 21-jährige Tagessieger Hodeg im Ziel, der neben dem Führungstrikot auch die Führung in der Sprint- und Nachwuchswertung übernahm.

Der knapp geschlagene zweitplatzierte Ackermann sagte nach der Etappe: „Ich ziehe meinen Sprint bei 250 Metern vor dem Ziel an, wenn dann jemand von hinten aus dem Windschatten kommt, sieht der Weg vielleicht etwas lang aus. Aber eigentlich ist die Distanz nicht zu weit. Es ist am Ende eine Sekundenentscheidung und vielleicht habe ich ein wenig die Nerven verloren, da ich am Anfang was zeigen wollte. Ich bin selbstbewusst im Moment und wir haben das stärkste Team hier bei der Tour. Ich habe eine gute Form und möchte morgen noch einmal zeigen, was ich kann.“

Die Auftaktetappe der Deutschland Tour bot keine topografischen Schwierigkeiten, die flache Ankunft auf Höhe des Hofgartens auf der Bonner Adenauerallee war eine maßgeschneiderte Route für die Sprinter.

Nach dem Start am Deutschen Eck in Koblenz, dem Zusammenfluss von Mosel und Rhein, bildete sich nach 18 Kilometern eine sechsköpfige Spitzengruppe um Jorge Arcas (Movistar Team), Kevin van Melsen (Wanty-Groupe Gobert), Benoît Jarrier (Team Fortuneo-Samsic), Jens Reynders (Leopard Pro Cycling), Dorian Lübbers (Team Lotto-Kern Haus) und Sven Reutter (Heizomat Rad-Netde). Die beiden Zwischensprints des Tages in Nassau und Neustadt (Wied) gewann der Tübinger Reutter, die einzige Bergwertung nach 108 Kilometern in Hohn sicherte sich der Belgier van Melsen. Der Vorsprung der Fluchtgruppe betrug maximal knapp drei Minuten, 13 Kilometer vor dem Ziel stellte das Feld mit Reynders

Über die Deutschland Tour

Die Deutschland Tour führt vom 23. bis 26. August in den Südwesten Deutschlands und durchquert zwischen dem Startort Koblenz und dem Finale in Stuttgart fünf Bundesländer. Auf den vier Etappen, die in Bonn, Trier, Merzig sowie Lorsch Station machen und zusammen mehr als 740 Kilometer umfassen, kommen Sprinter und angriffslustige Klassikerfahrer gleichermaßen zum Zuge. Einen besonderen Fokus legt die Deutschland Tour bei ihrem Comeback auf die Zuschauer. Neben einem umfangreichen Mitmachprogramm garantieren innerstädtische Zielrunden den Fans ein großes Radsport-Erlebnis. Die Deutschland Tour wird ein wahres Fahrrad-Festival. In jedem Etappenort wird es neben einem Bühnenprogramm und einer großen Expo auch einen Kinder Bike Parcours geben. Familienorientierte Ausfahrten auf abgesperrten Straßen sind ebenso geplant. Am 25. August findet in Merzig die Newcomer Tour, das Nachwuchsrennen der Deutschland Tour, statt. Die Jedermann Tour für 3.500 Teilnehmer wird am 26. August in Stuttgart und der Region Stuttgart veranstaltet. Die Deutschland Tour wird von der Gesellschaft zur Förderung des Radsports GmbH, dem deutschen Tochterunternehmen des Tour de France-Veranstalters Amaury Sport Organisation (A.S.O.), organisiert. Die A.S.O. ist eine strategische Partnerschaft mit der Anschutz Entertainment Group (AEG) eingegangen, die die Leitung der Vermarktung der neuen Deutschland Tour übernommen hat.



PRESSEMITTEILUNG

und van Melsen die letzten verbleibenden Fahrer. Die Sprinter wollten sich die Gelegenheit auf eine Massenankunft nicht entgehen lassen.

Die morgige 2. Etappe der Deutschland Tour führt über 196 Kilometer von Bonn nach Trier.

Über die Deutschland Tour

Die Deutschland Tour führt vom 23. bis 26. August in den Südwesten Deutschlands und durchquert zwischen dem Startort Koblenz und dem Finale in Stuttgart fünf Bundesländer. Auf den vier Etappen, die in Bonn, Trier, Merzig sowie Lorsch Station machen und zusammen mehr als 740 Kilometer umfassen, kommen Sprinter und angriffslustige Klassikerfahrer gleichermaßen zum Zuge. Einen besonderen Fokus legt die Deutschland Tour bei ihrem Comeback auf die Zuschauer. Neben einem umfangreichen Mitmachprogramm garantieren innerstädtische Zielrunden den Fans ein großes Radsport-Erlebnis. Die Deutschland Tour wird ein wahres Fahrrad-Festival. In jedem Etappenort wird es neben einem Bühnenprogramm und einer großen Expo auch einen Kinder Bike Parcours geben. Familienorientierte Ausfahrten auf abgesperrten Straßen sind ebenso geplant. Am 25. August findet in Merzig die Newcomer Tour, das Nachwuchsrennen der Deutschland Tour, statt. Die Jedermann Tour für 3.500 Teilnehmer wird am 26. August in Stuttgart und der Region Stuttgart veranstaltet. Die Deutschland Tour wird von der Gesellschaft zur Förderung des Radsports GmbH, dem deutschen Tochterunternehmen des Tour de France-Veranstalters Amaury Sport Organisation (A.S.O.), organisiert. Die A.S.O. ist eine strategische Partnerschaft mit der Anschutz Entertainment Group (AEG) eingegangen, die die Leitung der Vermarktung der neuen Deutschland Tour übernommen hat.